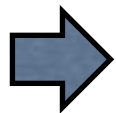




**Landschaftspflege mit Schafen und Ziegen**

# **Grünland und Artenvielfalt**



**Über die Hälfte der 3.600 Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands kommen im Grünland vor. 1.000 Arten haben hier ihren Schwerpunkt.**



**70-80 % der 45.000 Tierarten Deutschlands sind auf Offenlandbiotope angewiesen**

## Landwirtschaftliche Nutzung und Artenvielfalt



Die modernen Mähverfahren beeinträchtigen die Tierwelt der Wiesen massiv.



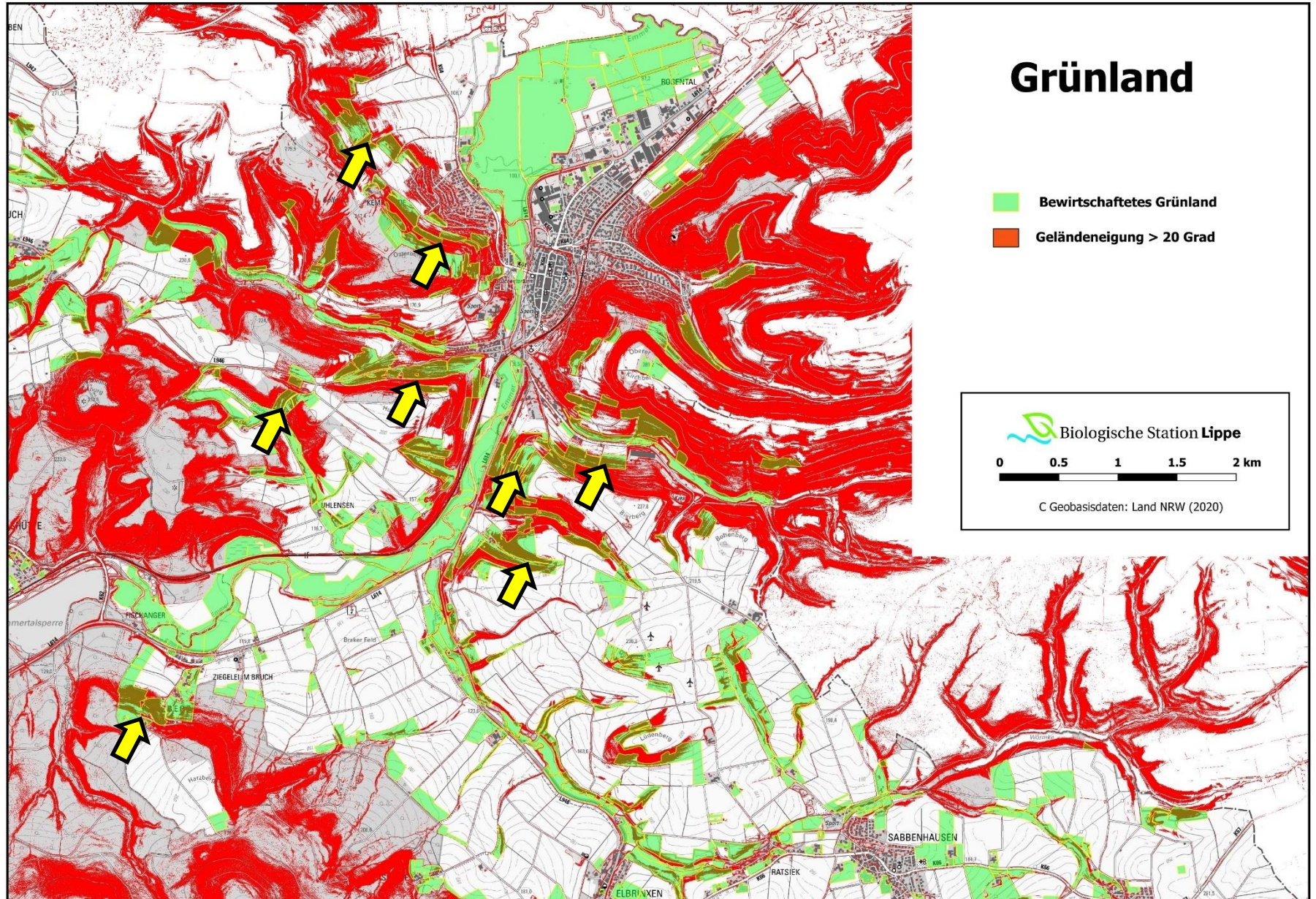
Trotzdem stehen **Wiesen** viel mehr im Fokus der Naturschutzdiskussion als **Weiden**.



Artenreiches Grünland ist durch 2 Faktoren bedroht:  
**intensivierte Nutzung / Flächenaufgabe.**



## Wo ist das Problem ?





Die LWK Kreisstelle (Höxter/Paderborn/Lippe) prognostiziert innerhalb der nächsten 10 Jahre

**die Aufgabe von 30-50 % des beweidbaren Grünlandes**

in den reliefreichen Mittelgebirgsregionen der Kreise Hx, Pb, Lip.

Gerade die von der Nutzungsaufgabe bedrohten Flächen beherbergen das Gros der Artendiversität.

**Tiere machen Arbeit .... Jeden Tag**

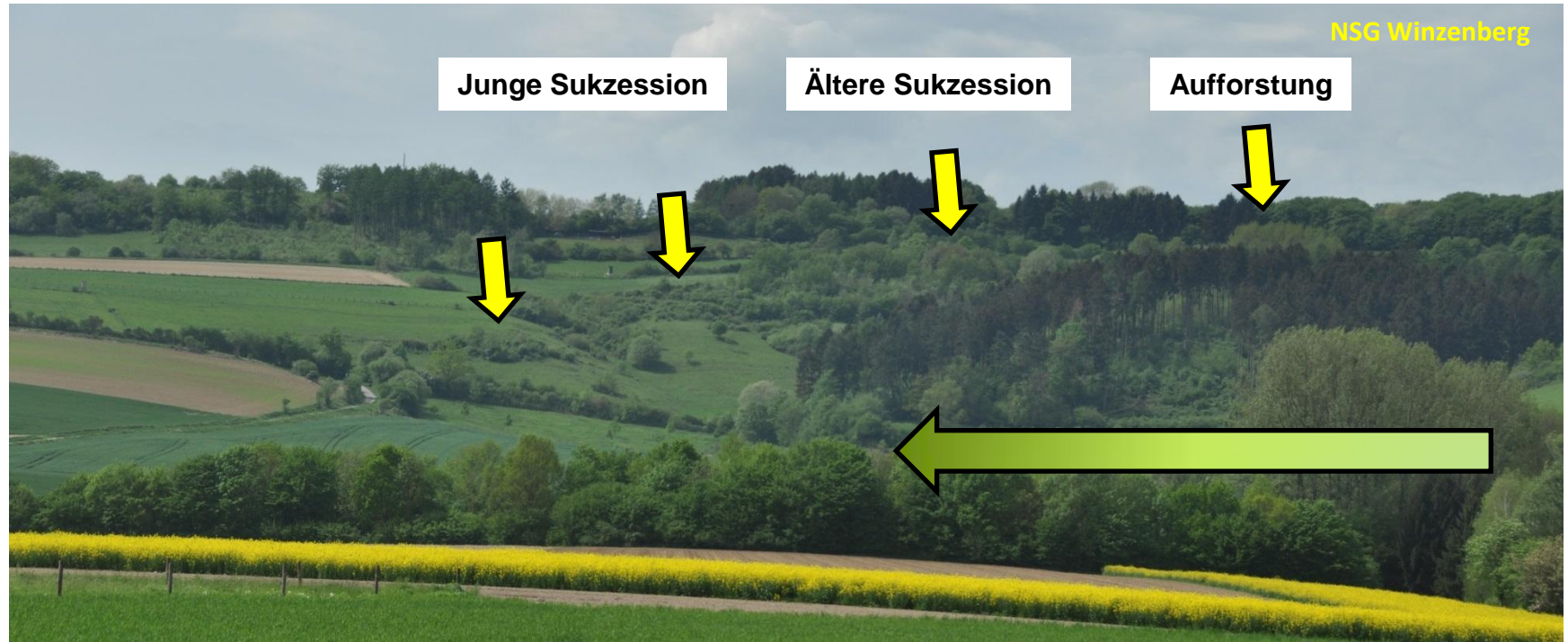




.... Das ganze Jahr über



# Der Wald ist auf dem Vormarsch





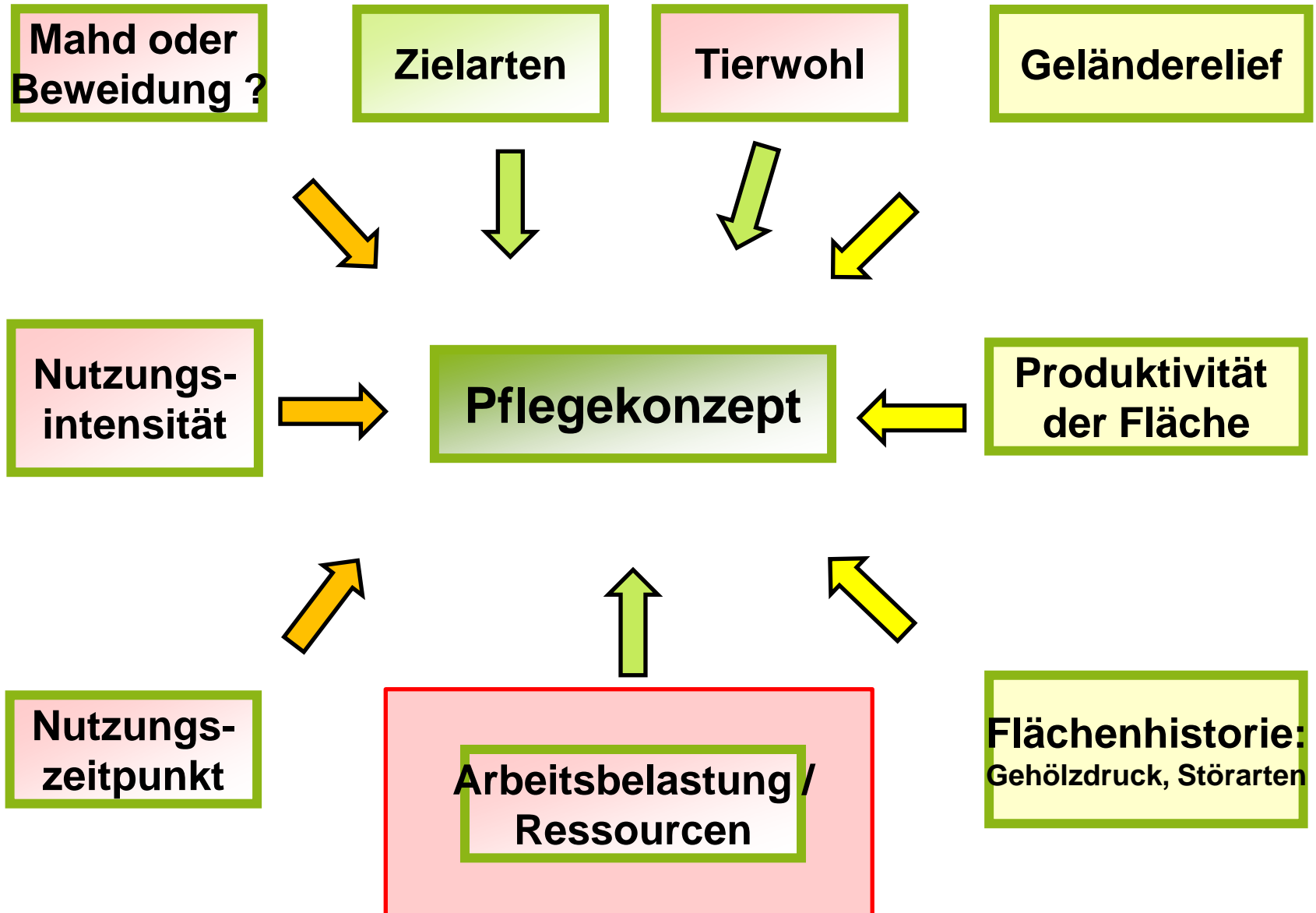
**Bedeutung der  
Magerrasen / Magerweiden  
für die Artenvielfalt**

# Halb-Trockenrasen:

Licht und Wärme durch Dauer-Beweidung







**Mahd oder Beweidung ?**





**Hoher Gehölzdruck**



**massiver Gehölzausschlag**



**Hartriegel**

**Kombinierter Druck durch Beweidung**



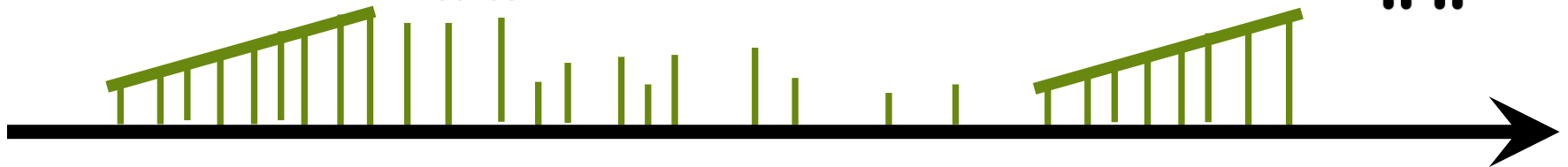


## Nutzungstyp und Vegetationsstruktur

Mahd



Beweidung



➔ **Tiere sind langsamer als Maschinen**

➔ **Tiere sind geländegängiger als Maschinen**

# Langsamkeit und Artenvielfalt



**7 Larvenstadien**  
**Entwicklungsdauer 40**  
**Tage**

**Bei mehr als 2 Nutzungen**



# Nutzungsdruck und Vegetationsstruktur

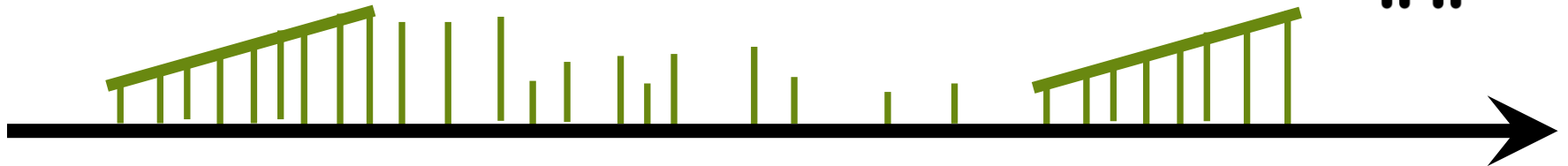
Mahd



Beweidung



Geringer  
Nutzungsdruck



Beweidung



Hoher  
Nutzungsdruck



## Beweidungsintensität....abhängig vom Pflegeziel



**Hoher Weidedruck**



**Niedriger Weidedruck**



**viele Tiere kurze Zeit**



**abhängig von der Zeiteinheit**



**Koppelhaltung mit hoher Stückzahl  
auf kleiner Fläche ähnelt einer Mahd**







**Erst wenn der Gehölzdruck abnimmt,  
kann der Weidedruck reduziert werden.**





## Wann ist der richtige Nutzungs-Zeitpunkt ?



Ende April



Die Orchideen müssen  
Samen bilden können.



Die jungen Gehölze  
müssen verbissen werden!!



Die Blütenpflanzen  
kommen erst noch.



Die Vegetation ist viel  
zu dicht und hoch!!



Mitte Juli



Der Blütenpflanzenaspekt  
muss erhalten bleiben.



Dieser Bestand ist versäumt –  
es fehlt eine niedrige Krautschicht





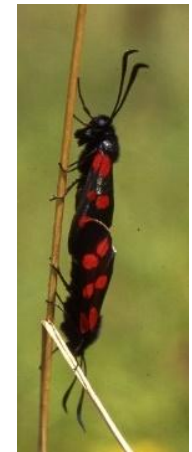
**Lebensraum**



**Flugzeit:** Anf. VII – Mitte VIII



**Nektarangebot**  
wichtig



## Lebenszyklus des Gemeinen Blutströpfchens



**Eiablage:** Hornklee,  
bodennahe  
Krautschicht



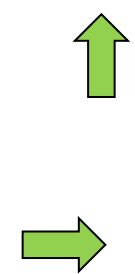
**Überwinterung:**  
Raupe  
Streuschicht



**Weiterentwicklung**  
ab Mai an  
Hornklee



**Puppe:** VI-VII  
senkrechte  
Strukturen



**Irgendeinem tun Sie immer weh**

**Den idealen Nutzungszeitpunkt  
gibt es nicht !!!**





**.....es darf uns nicht über den Kopf wachsen.....**



# Auch bei Vegetariern gibt es Kollateralschäden



Mäßig artenreiche Glatthaferwiese



beweidet





## Kampf gegen die Natur.....



**Wer gewinnt am Ende ?**









## Beweidungsziele

- Zurückdrängung der Gehölze
- aufwuchsgerechte Nutzung
- Offenhaltung; Licht und Wärme
- Erhaltung der Artenvielfalt







**Frühjahr: Schlüsselblumen-Aspekt**



**Hochsommer: hohe Graswüste**

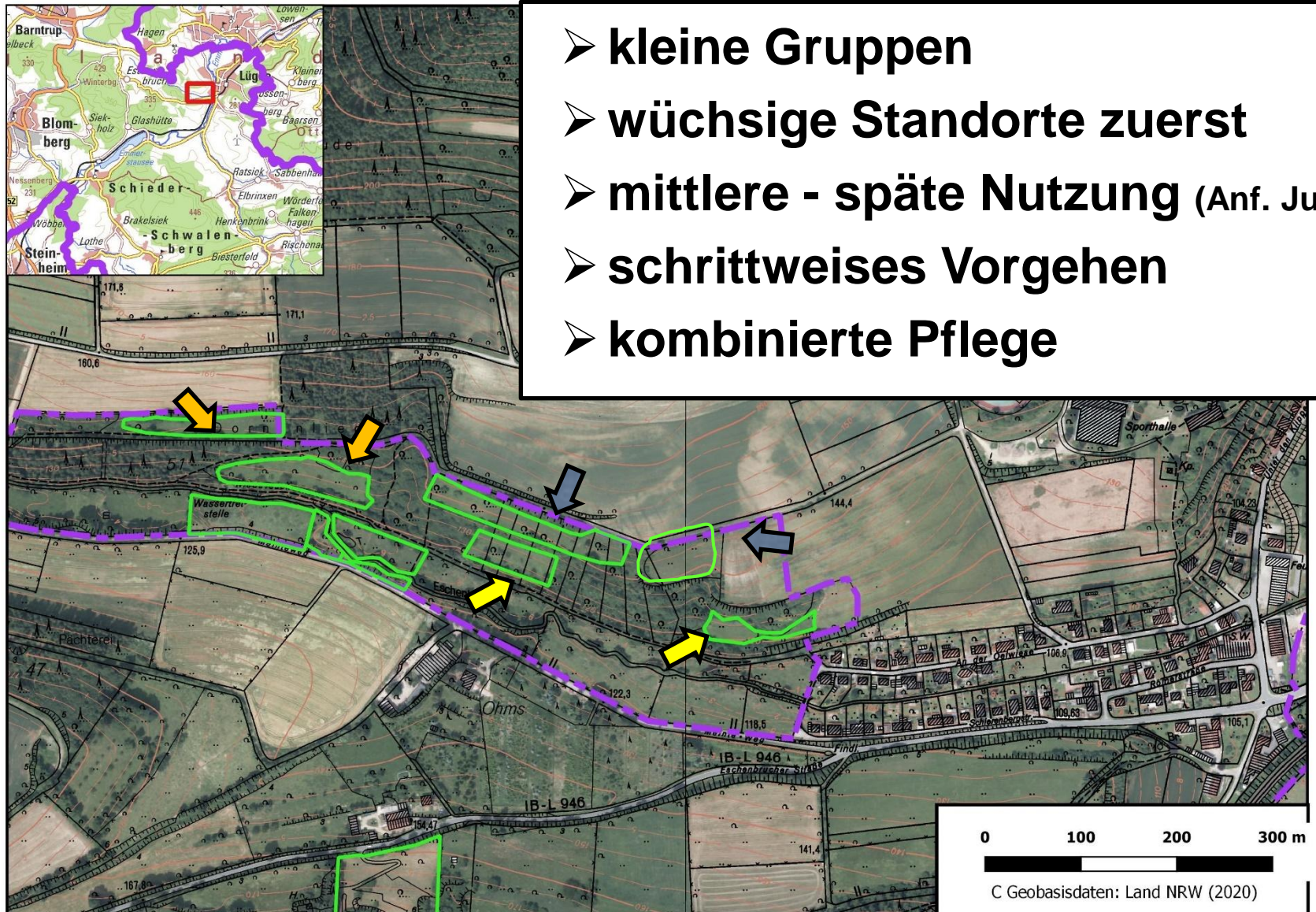


**Nutzung ab Anf. Juni**





# Die Entdeckung der Langsamkeit







**Brachestadium mit Landreitgras-Aspekt**



**Entwicklung einer artenreichen trockenen Glatthaferwies**



**Versaumungstendenzen**



**Nach der Beweidung**



**Bilanz**

## Intaktes floristisches Artenspektrum



Zittergras



Bienenragwurz



Geflecktes Knabenkraut



Manns-  
Knabenkraut



Süßer Tragant





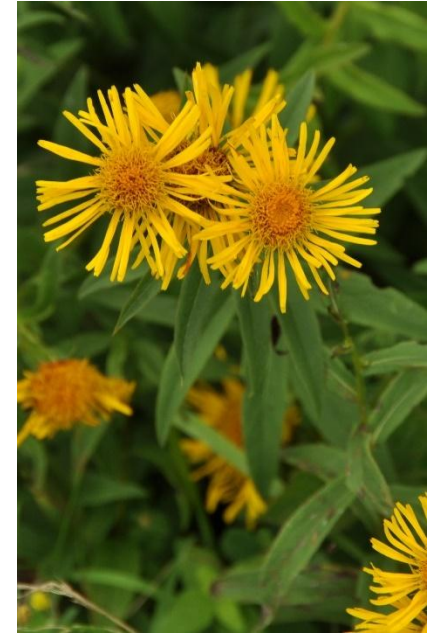
**Fransenenzian**



**Färberginster**



**Acker-Witwenblume**



**Weidenblättriger Alant**



**Zweiblatt**



**Stängellose Kratzdistel**



**Echte Goldrute**



**Dornige Hauhechel**



**Schopfiges  
Kreuzblümchen**



**Echter Lein**



- **Reduktion des Gehölzdruckes**
- **Zunehmend schärfer werdende Übergänge**
- **Blütenreichtum durch späte Beweidung**
- **Zunehmende Verdrängung konkurrenzschwacher niedriger Kräuter**







Halbtrockenrasen



Hochrasige Glatthaferwiesen

dichter, dunkler, feuchter

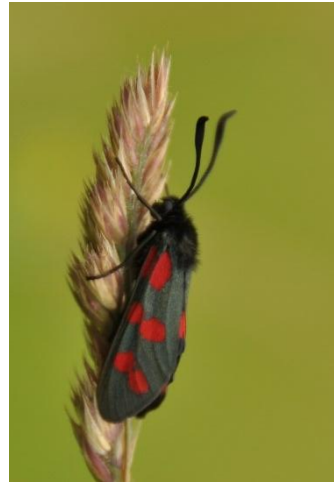
Der **N-Eintrag** aus der Luft  
(**20-30 kg N / ha**)  
entspricht der  
**Hälfte bis einem Drittel**  
der empfohlenen Düngung!!!



**Faunistische Verarmung**



**Grün-Widderchen**



**Gem. Blutströpfchen**



**Malven-Würfelfalter**



**Brombeer-Zipfelfalter**



**Kleines Widderchen**



**Esparsetten-Widderchen**



**Purpur-Widderchen**



**Immer noch einer der artenreichsten  
Schmetterlingslebensräume in der Region**



**Großes Ochsenauge**



**Gelbwürl. Dickkopffalter**



**Kleiner Ampferfalter**



**Rostfarb. Braundickkopffalter**



**Hauhechelbläuling**



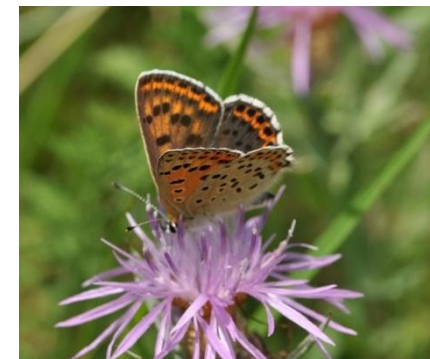
**Schlehen-Zipfelfalter**



**Kleines Wiesenvögelchen**



**Schachbrettfalter**



**Schwefelvögelchen**



## Inselflächen ... das Wohnzimmerproblem

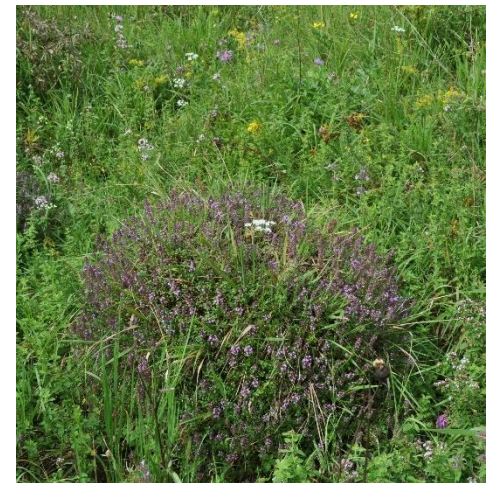


**Wo ist die nächste Lebensinsel?**



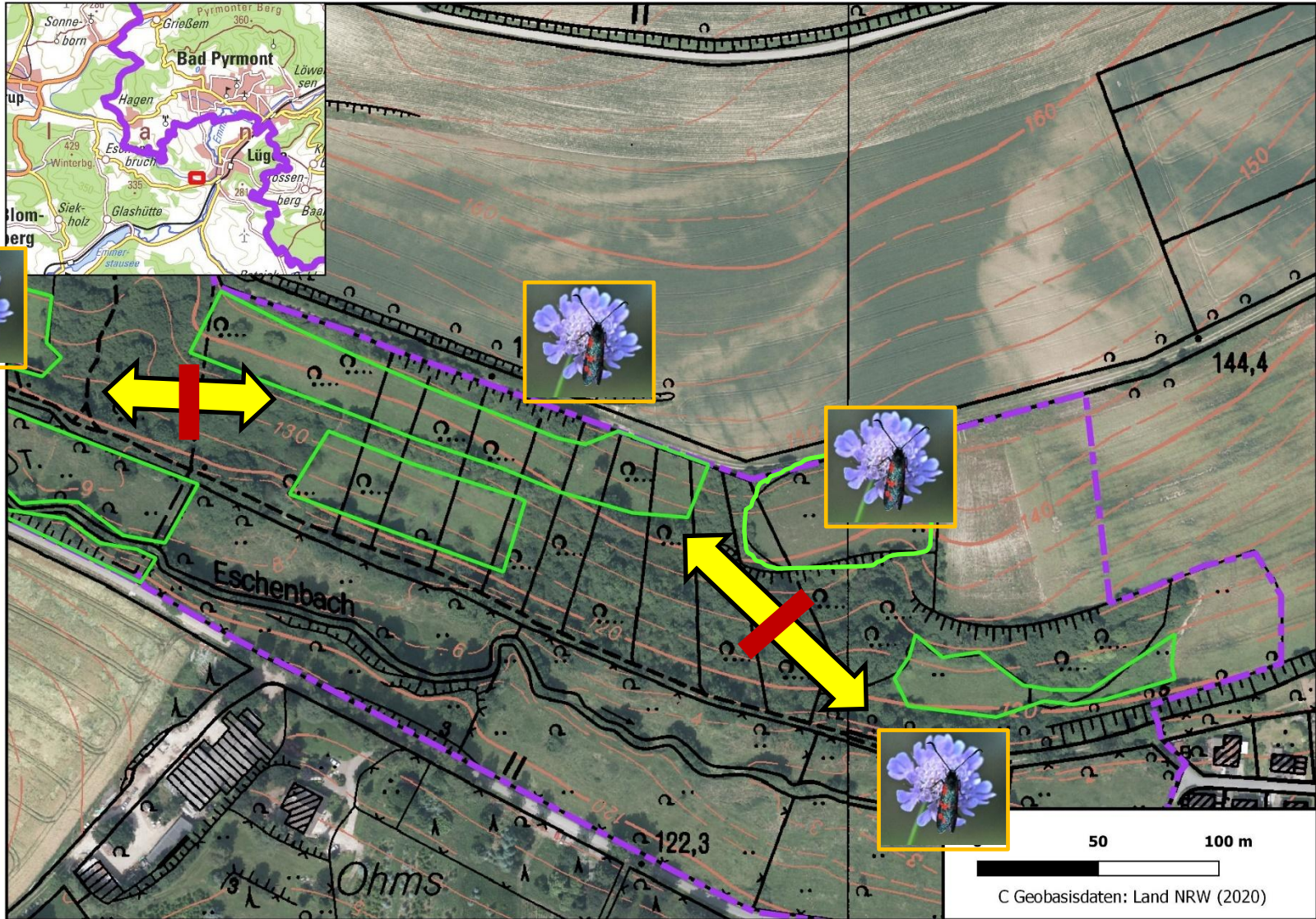
**Purpur-Widderchen**

**Wo ist der nächste Thymian?**



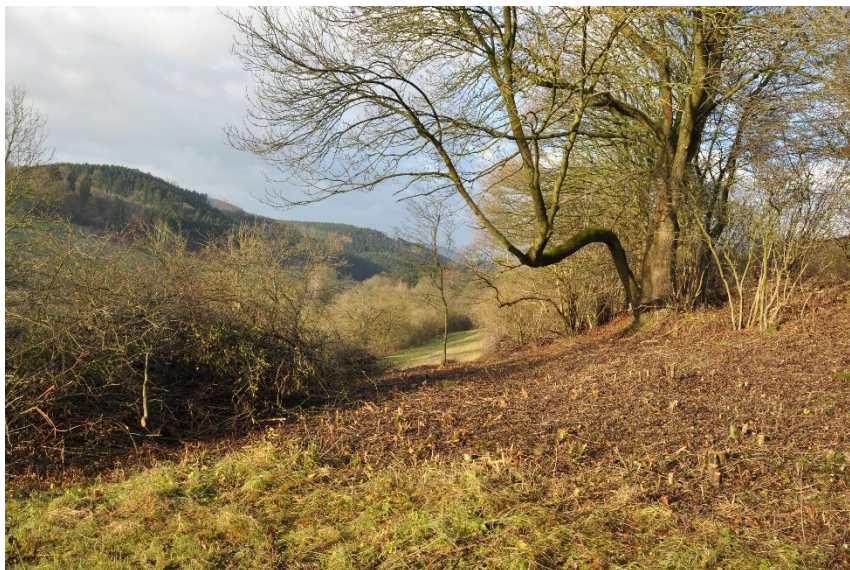
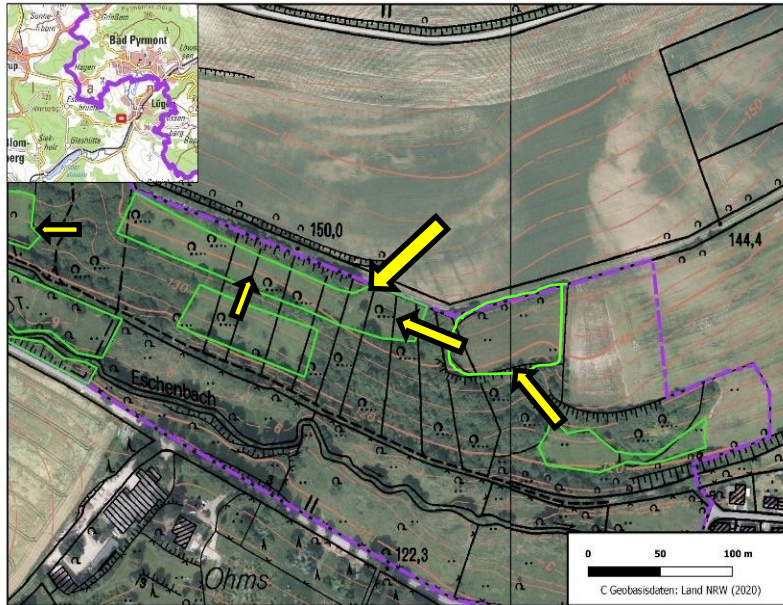


# Ausbreitungsbarrieren – das Verinselungsproblem





# Ausbreitungsbarrieren entnehmen





## Fazit

- ➔ **Das Pflanzenartenspektrum ist intakt.**
- ➔ **Die Strukturveränderung ist so nicht aufhaltbar.**  
Entwicklung in Richtung Glatthaferwiese / nicht mehr HBT
- ➔ **Rückgang von faunistischen Zielarten**

**Trotz Defiziten  
einer der artenreichsten Lebensräume  
in der Region**



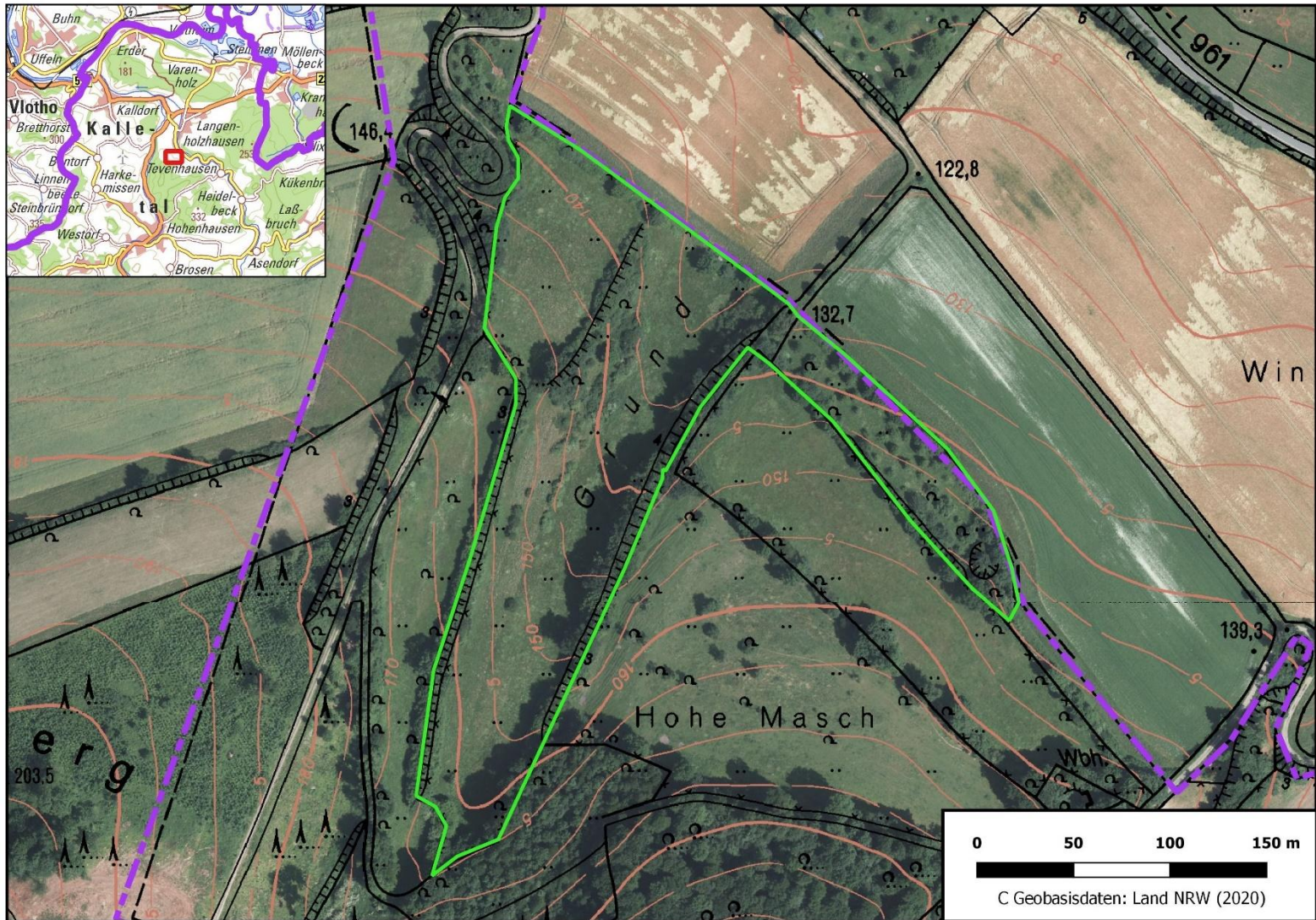
# Nichtstun ist auch keine Lösung



Mitte August



# Größe und Vielfalt



**Dauerweide - Management großer Flächen**









**Buckelweiden**



**nur bei niedrigem Weidedruck zu erhalten**



**Knolliger Hahnenfuß**



**Obstweide**

**Unternutzung – effektiver Schutz erforderlich**



Bergheide bei Feldrom



.... durch Beweidung entstanden



# Zwergsträucher

Bergheide Velmerstot



**Blaubeere**

**Besenheide**





**abgeplagte Fläche**



**vergreister, hochwüchsiger Blaubeerbestand**



**Ausbreitung von Gebüsch und Adlerfarn**



**Pfeifengrasbestand**





**Faszinierender Landschaftseindruck**



**Gefährdete  
Pflanzen-  
gesellschaft**



**Hohe  
touristische  
Bedeutung**



**Pflege notwendig**



**Ohne Beweidung geht gar nichts....**





# Pflegeaufwand



**Wasser / tägliche Kontrolle**



**Freischneiden Zaunrassen**



**E-Zaun setzen**



**Auf- und Abbau**



# Das Adlerfarn-Problem ....



**Kombination von Adlerfarn-Mahd und Beweidung**



**Bergheide Vogeltaufe**





**Alte Acker-Terrassen auf der Vogeltaufe**







War früher alles besser ?

....Das Rechtfertigungsproblem



Aspekte der Vogeltaufe bei Beweidungsbeginn 1994/95





**War früher alles besser ?**

**Aspekte der Vogeltaufe  
bei Beweidungsbeginn 1994/95**



**Dokumentation notwendig.**

**Man sollte seine Leistungen  
nicht kleinreden lassen.**





**Tiere können nicht zaubern,  
aber.....**

**Beweidungsprojekte können helfen  
die **Artenvielfalt** des **Grünlandes**  
und von **Kulturlandschaftsbiotopen**  
zu erhalten.**